



Projektwettbewerb Ersatzneubauten Siedlung Feldstrasse - Thun

Ort: Thun - Schweiz
Auftragsart: Projektwettbewerb auf Einladung
Bauherrschaft: Wohnbaugenossenschaft Nüenenen
Jahr: 2015
Nutzung: Wohnen
Besonderheit: Genossenschaftlicher Wohnungsbau

Der, aus der Analyse abgeleitete, kompakte Solitärbau erscheint in einem mäandrierenden Volumen, welches jeweils auf das gebaute Vis-à-vis und dessen Zwischenraum reagiert. Mittels Vor- und Rücksprüngen, unregelmässiger Dimensionen, nimmt das Haus Proportionen seiner direkten Umgebung auf. Die Geschossigkeit des Neubaus unterliegt der Traufhöhe der Johanneskirche und der umliegenden Gebäuden der jüngsten Bebauungsetappe. Auf ein kostenintensives Attikageschoss wird bewusst verzichtet. Falls im Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision eine höhere Ausnützungsziffer möglich sein sollte, liesse die Tragstruktur eine spätere Aufstockung um ein Geschoss problemlos zu. Der vorgeschlagene Neubau schöpft das Mass der zulässigen Ausnutzung maximal aus. Das Resultat ist ein Ersatzneubau, der sich räumlich wie ein Puzzelstück harmonisch in die gewachsene Umgebung einfügt.

